



### Herzliche Einladung zum Seniorenausflug am Donnerstag, 18.09.2025

Unser diesjähriger Seniorenausflug führt uns in eine der schönsten Regionen Deutschlands – den Hochschwarzwald!

Genießen Sie den Titisee mit all seinen Facetten. Das Seeufer mit Blick über den traumhaften Schwarzwald-See lädt zum Verweilen ein.

Was immer Ihnen vorschwebt – sei es eine Bootsfahrt im Schatten der waldigen Berge oder der Erwerb des ein oder anderen Souvenirs – die typischen Schwarzwald-Geschäfte haben vielerlei im Angebot. Neben der bekannten Kuckucksuhr oder dem schmackhaften Schwarzwälder Schinken gibt es noch einiges mehr zu entdecken...

Die Gastronomie lädt zu regionalen Köstlichkeiten ein. Freuen Sie sich schon heute auf ein leckeres Stück der bekannten Schwarzwälder Kirschtorte!

Haben Sie Lust mit uns nach Titisee-Neustadt zu fahren?  
Dann melden Sie sich gleich an und verbringen Sie einen tollen und erlebnisreichen Tag im Hochschwarzwald!

Die Busse fahren dieses Jahr bereits zwischen **8.30 Uhr** und **09.00 Uhr** an den gewohnten Bushaltestellen ab:

**Bisingen**    **Feuerwehrgerätehaus**  
**Bisingen**    **Ev. Kirche**  
**Bisingen**    **Waldhorn**  
**Steinhofen** **Schulplatz**

**Thanheim** **Härlesstraße**  
**Thanheim** **Ortsmitte**  
**Wessingen** **Ortsmitte**  
**Zimmern**    **Ortsmitte**

Der gemeinsame Abschluss findet in der Hohenzollernhalle bei einem Abendessen mit anschließendem Unterhaltungsprogramm statt. Diejenigen unter Ihnen, die am Ausflug nicht teilnehmen können, sind recht herzlich in die Hohenzollernhalle eingeladen.

#### Bitte melden Sie sich auch dazu an!

Sie sind bereits 65 Jahre? Dann nehmen wir Ihre Anmeldung gerne bis einschließlich **Donnerstag, 11.09.2025** per Mail ([info@bisingen.de](mailto:info@bisingen.de)) oder auch telefonisch unter der Rufnummer **07476/ 896-0** entgegen. Als kleiner Unkostenbeitrag werden **25,00 - Euro** je Person im Bus eingesammelt.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns  
Ihr

Roman Waizenegger



**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 22. Juli 2025**

Am kommenden Dienstag, 22. Juli 2025 findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses Bisingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Tagesordnung sieht die Behandlung folgender Themen vor:

1. Vergabe Gewerbebauplatz Industriegebiet Bisingen Nord - CM Manufactory GmbH
2. Entwicklung „Maute Areal“ Bisingen  
Vorstellung Weiterentwicklung Konzept „Reihenhäuser Süd-Ost“ aus Vergabeverfahren 3
3. Bisingen: „Maute Areal“ Energiekonzept Umsetzung  
Auswahl Betreiber / Kooperationspartner für das Wärmenetz
4. Sanierungsgebiet Ortskern - Vorbereitende Untersuchungen - Einleitungsbeschluss
5. Beschluss einer Vorkaufsrechtssatzung im geplanten Sanierungsgebiet „Ortskern“
6. Starkregenkonzeption Bisingen: Vergabe und Vorstellung der Grob-NKU über die drei aussichtsreichsten Schutzmaßnahmen
7. Sachstandsbericht über die Sanierung der Bachmauer / Hangsicherung am Weidenbach im Bereich Weidenbachweg in Zimmern
8. Bisingen-Zimmern: Neugestaltung Spielplatz
9. Fortschreibung des Lärmaktionsplans - Billigung des Planentwurfs sowie Beschluss über die öffentliche Auslegung
10. Aktuelle Bauplatzvergaberunde für Bisingen und Teilorte - Zuteilung weiterer Bauplatz nach Rangfolge
11. Ausschreibung der Stromkonzession - Durchführung des Vergabeverfahrens
12. Anpassung der Elternbeiträge der Bisinger Kitas an den Landesrichtsatz
13. Beschaffung der IT-Ausstattung für die Gesamtheit der Freiwilligen Feuerwehr Bisingen
14. Verkaufsoffener Sonntag am 28.09.2025: Erlass einer Satzung über die Ladenöffnungszeiten nach § 8 Abs. 1 Ladenöffnungsgesetz (LadÖG)
15. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderates herzlich eingeladen. Unter [www.bisingen.de](http://www.bisingen.de) finden Sie auch die Einladung samt den öffentlichen Sitzungsvorlagen.

gez. Roman Waizenegger  
Bürgermeister

**ALLGEMEINE MITTEILUNGEN**

**ABFALLKALENDER**  
**Abholtermine für den Müll**



<b>Bio- und Restmülltonne</b>	
Bisingen	21. Juli 2025
Steinhofen, Thanheim, Wessingen u. Zimmern	24. Juli 2025
<b>Bio- und Restmülltonne 1,1 m<sup>3</sup> Behälter</b>	
Bisingen mit Teilorten	28. Juli 2025
<b>Gelber Sack</b>	
Gesamtgemeinde	06. Aug. 2025
<b>Blaue Tonne</b>	
Bisingen 1 und Steinhofen	08. Aug. 2025
Bisingen 2	24. Juli 2025
Thanheim, Wessingen und Zimmern	28. Aug. 2025

**Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen, Fernsehgeräten:**  
Die nächste Sammlung findet am 23. Juli 2025 statt. Alle angemeldeten Geräte sind am Abholtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Für die Sammlung müssen die Geräte 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin unter [www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de) im Bereich „Online-Dienste“ oder innerhalb der Abfall ZAK-App angemeldet werden.

**Die Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Bisingen**  
Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
Freitag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr,  
Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Fundsachen**

Im Rathaus Bisingen wurden folgende Fundsachen gemeldet:

- Schlüsselbund
- Autoschlüssel

Der Eigentümer kann sich im Bürgerservice melden.



**Auf die Räder, fertig, los!**  
**Ab dem 20. Juli tritt ganz Bisingen wieder beim STADTRADELN an**



Ab dem **20.07.2025** bis zum **09.08.2025** geht es beim diesjährigen Stadtradeln wieder um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klimabündnis.

**Das Ziel:** In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommune noch spannender. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten.

„Der Aktionswettbewerb STADTRADELN schafft es jedes Jahr aufs Neue, dass viele Menschen in Baden-Württemberg gemeinsam Millionen von Kilometern im Alltag auf dem Fahrrad zurücklegen. Bereits seit 2008 spornt die Aktion Bürgerinnen und Bürger im Land dazu an, im Alltag mit dem Fahrrad unterwegs zu sein – ein guter Beitrag für eine umweltfreundliche Mobilitätskultur.“

Verkehrsminister Winfried Hermann MdL



Weitere Informationen sind unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) zu finden  
Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter [www.stadtradeln.de/bisingen](http://www.stadtradeln.de/bisingen)



**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima



## ÖFFNUNGSZEITEN Hallenbad



Das Hallenbad bleibt vom 29.07.2025 bis zum 14.09.2025 für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Ab dem 15.09.2025 freuen sich unsere Bademeister wieder auf Sie.  
*Ihre Gemeindeverwaltung*

## ÖFFNUNGSZEITEN Kirchspielsporthalle



Unsere Kirchspielsporthalle bleibt über die „Sommerferien“ von Mittwoch, 30.07.2025 bis einschließlich Sonntag, 14.09.2025 geschlossen.  
*Ihre Gemeindeverwaltung*

## Religiöses Kreuz erhielt Segnung

**Gemeinde investiert 27.000 Euro  
beim Projekt Restauration Sandsteinkreuz  
Im Sockel befand sich eine Zeitkapsel, die vor 150 Jahren  
hinterlegt wurde**

*ju:* Vor etwa 40 interessierten Mitbürgern segnete Dekan Michael Knaus das neuerstellte Sandsteinkreuz auf dem Bisinger Friedhof. Im Anschluss daran trafen sich alle im kleinen Saal der Hohenzollernhalle zum geschichtsfundierten Vortrag durch Kreisarchivar Dr. Uwe Folwarczny, wo das Geheimnis der Zeitkapsel gelüftet wurde.

Bürgermeister Roman Waizenegger zeigte sich über die große Anteilnahme aus der Einwohnerschaft überrascht und zugleich auch erfreut. Ihm ob lag der Willkommensgruß an alle Anwesenden als auch Ehrengäste zur gemeinsamen Veranstaltung der Gemeinde und dem Heimatverein Bisingen-Steinhofen. Die Restaurationsarbeiten seien abgeschlossen und die Replik des aus Maulbronner Sandstein gefertigten Kreuzes mitsamt dem großen aus Stein bestehenden Originalsockel von 1876 stehe nun wieder an gewohnter frisch gepflasterten Stelle vor der Friedhofskapelle, während das Originalkreuz in der witterungsgeschützten Aussehungshalle platziert wurde.



Der mit der Restaurierung beauftragte Steinmetz Eger wollte eine schadhafte Stelle im Postament des Kreuzes ausbessern und stieß hierbei auf eine 6 cm kleine Flaschenpost sowie ein kleines Kästchen.

Hingegen sei das gefundene historische Schriftstück (gerolltes beschriebenes Stück Papier als Flaschenpost) von einem Restaurator in Kornwestheim aufgearbeitet und beinhaltet interessantes aus damaliger Kulturkampfzeit, worunter auch der Ort Bisingen zu leiden hatte.

Die Sorgen und Bedrängnisse waren schriftlich festgelegt.

Um die Tradition der Hinterlassenschaft (Zeitkapsel) zu wahren, werde in das neuerstellte Kreuz neben dem historisch vorliegenden Text weitere Daten und Fakten zur Infrastruktur Bisingens (wie z.Bsp. Einwohner, Lebenshaltungskosten, Finanzlage, Starkregenereignis 2024, Wahlergebnisse und Maute Areal) eingesetzt. Die Restaurationskosten beliefen sich auf € 24.900, -- plus der neue Korpus Jesus € 1.000, -- was durch die Gemeinde investiert wurde. Sowohl Fundort als auch die einstige Vorgehensweise deuten auf einen ausgeklügelten Plan hin, dessen Umsetzung allerhand Werkzeug und Fachkenntnis erfordert habe. In seiner Ansprache würdigte und bedankte sich BM Waizenegger bei allen an der Restaurierung und Geschichtsaufbereitung beteiligten Personen, vorneweg Dipl. Restaurator Frank Eger (Ostdorf) mit Team und Kreisarchivar Zollernalbkreis Dr. Uwe Folwarczny, nicht zuletzt dem Gemeinderat für dessen richtige Entscheidung in dieser Angelegenheit sowie Sabine Neumann, die für die Friedhofsverwaltung auf dem Rathaus zuständig ist.

Innerhalb des „kleinen Gottesdienstes“ auf dem Friedhof durfte Dekan Michael Knaus –es war eine seiner letzten Amtshandlungen im Kirchspiel- mit Unterstützung Roman Waizenegger als Ministrant die offizielle Segnung des Kreuzes vornehmen. Dabei sprach er zunächst Texte aus dem Philipperbrief des Apostels Paulus aus dem Neuen Testament, zum gemeinsamen Gebet „Vater unser“ aufrufen, bevor dieser mit Weihwasser das religiöse Symbol bespritzte und die Segensworte sprach. Der Friedhof, wo die Toten begraben sind, sei neben Begegnungsstätte auch ein Ort, der zur Erinnerung und zur Mahnung aufrufe. Die christliche Botschaft bestehe seit über 2000 Jahren und ermuntere zum Glauben.

Im darauffolgenden Vortrag im kleinen Saal (HZ-Halle) ging es dann ausschließlich um den historisch wertvollen Fundus aus 1876, welcher in der Aussparung des Steinsockels rund 150 Jahre versteckt war. Das kleine Büchlein litt unter dem Wasserschaden so sehr, dass es nicht mehr erhaltenswert war. Dafür aber das Schriftstück geschützt in einer kleinen 6cm großen Flasche, die durch die schräge Lagerung kein Wasser abbekam. Kreisarchivar Dr. Uwe Folwarczny informierte die interessierte Besucherschar über die Ergebnisse seiner fundierten Recherchen in dieser Sache. Es drehe sich um die damals herrschende Kulturkampfzeit in dem Hohenzollernschen Lande, wo es mächtige Auseinandersetzungen zwischen Obrigkeit der protestantisch geprägten Preussischen Staatsmacht –ab 1850- und katholischer Kirche gab, die in ihren Handlungen und Ausführungen kontrolliert und eingengt werden sollten. Sorgen und Bedrängnisse wurden darin beschrieben.

So erhielt am 12.3.1876 Pfarrer Joseph Speth (er kam 3 Jahre zuvor als Pfarrkurat nach Bisingen und blieb bis 1885) vom Präsidenten der königlich Preussischen Regierung in Person von Regierungspräsident Graf von Uka (Anordnung, Weisung): „Euer Hochwürden werden von dem ihnen übertragenen Amte eines Local-Schul-Inspectors zu Bisingen und zugleich auch von den Funktionen eines Religionslehrers entbunden“. Er durfte danach weder Religionsunterricht beaufsichtigen noch selbst lehren. Diese Mitteilung bekam er zufälligerweise im Beichtstuhl überreicht. Die Bürger begehrten die Zurücknahme des Erlasses, wollten zumindest den Grund für dieses Verbot wissen. Pfarrer Speth wagte es jedoch außerhalb der Schulzeit in der Kirche zu lehren, zumal er die gottlose Erziehung der Kinder nicht anerkannte.

Der Kreisarchivar holte aus und wusste noch vieles aus damaliger Zeit zu berichten, was in der Region unter preussischer Politik alles passiert ist. Vieles stamme aus den seinerzeitigen Ausgaben der Zeitung „Der Zoller“. Mittels projizierten Aufnahmen wusste er seine Aussagen zu bereichern. Erst nach etwaigen Entspannungen und Lockerungen gegenüber der kirchlichen Seite kam wieder eine Versöhnung zustande.

Anschließend bestand für die Anwesenden noch die Möglichkeit die eine und andere themenbezogene Frage zu stellen, die an Ort und Stelle beantwortet wurde.

### Die Auswertung des Kreisarchivars ergab:

-das Kreuz wurde 1876 von der Pfarrgemeinschaft Bisingen errichtet und zum Feiertag Maria Himmelfahrt am 15.8. durch

Pfarrkurat Joseph Speth eingeweiht. Die Einweihung fand „unter ungeheurem Zulauf des Volkes statt“.

-Stifter des Kreuzes war Johannes Friedrich Bartholomä und Helena Vogt.

-Angefertigt wurde das Kreuz von Steinhauer Fabian Schwabenthan aus Steinhofen.

-Die Errichtung des steinernen Kreuzes wurde durch Amtsvogt Roman Haug aus Grosselfingen „zur Zierde des Gottesackers“ angeregt. Nach seiner Zeit als interimistischer Vogt in der Gemeinde war Amtsvogt Roman Haug ab 1880 Rendant des allgemeinen Kirchenfonds in Sigmaringen und später Revisor des Erzbischöflichen Ordinariats Freiburg.

-Zum damaligen Zeitpunkt zählte die Gemeinde ca. „850 Communicanten, 33 Bürger, 1300 Seelen“.

*Jörg Wahl*

## Oldtimer-Drive in Bisingen



*juw*: Umschrieben mit „Alte Liebe rostet nicht“ oder aber „Oldies but Goldies“ ist am Sonntag, den 20. Juli 2025 von 10.00-17.00 Uhr der „Oldtimer-Drive“ in Bisingen. Dieser wichtige und zugleich hochinteressante Oldtimer-Event in der Region findet bereits zum 3. Mal auf dem Kress Firmen Areal statt. Alle Vehicles bis Baujahr 1995 haben freie Zufahrt. Veranstalter sind die Oldtimerfreunde-Zollernalb e.V. mit Sitz in Hechingen. Der 1. Vorsitzende Dieter C. Kress –selbst begeisterter Oldtimerliebhaber und Sammler- ist zuversichtlich, dass an diesem Tag sofern die Witterung mitmacht etwa 500-600 historisch wertvolle Fahrzeuge aller Art in Bisingen eintrudeln werden. Genügend Platz auf dem weitläufigen Gelände sei reichlich vorhanden. Die Palette vom Auto über Motorrad bis hin zum Traktor – unterschiedlicher Marken, Baujahre, Aufmachungen, ..... umfasst die Ausstellerpalette. Liebhaber und Freunde der größtenteils längst vergessenen oder aber höchstensfalls noch aus alten Filmen und Museen bekannten Raritäten werden dabei voll und ganz auf ihre Kosten kommen. Dieses soll jedoch nicht nur für die unzähligen Bürger und Bürgerinnen aus den Kirchspielgemeinden sondern vielmehr darüber hinaus Besucher aus weiteren Regionen ansprechen. Bisingen soll über seine Grenzen hinaus Mittelpunkt werden. Geboten wird dabei eine Ausstellung von Fahrzeugen die heutzutage im Vergleich zu Neufahrzeugen in Form und Stil glänzen. Fahrzeuge, die aufzeigen sollen, welche Schritte die Technik genommen hat. Dokumente für Zeiten, wie Weltkrieg, Wirtschaftswunder, Highlights, usw., wo noch Automobilgeschichte nicht nur Faszination der Menschen für Jung und Alt bedeutete. Ein Frühschoppenkonzert liefert die Musikkapelle Neufra. Außerdem ist ein Weisswurstfrühstück und nachmittags musikalische Unterhaltung durch DJ Spörli angesagt. Zur leiblichen Stärkung stehen 9 Food Trucks bereit. Ihr reichhaltiges und leckeres Angebot umfasst Speisen, Getränke, Crêpes, Eis als auch erfrischende Cocktails. Nach Aussage von Dieter C. Kress sind obendrein Sonderausstellungen vorgesehen. So seitens der Interessengemeinschaft BMW E31 mit schicken BMW Coupés aus den 90er Jahren mit 8 und 12 Zylinder Motoren. Ebenso von Porsche mit luftgekühlten Boxenmotoren der Baujahre 1949 bis 1998 mit Typenbezeichnungen 356, 911, 964 und 993. In den Nachmittagsstunden werde der Porsche Club 356 Region Süddeutschland mit einigen Fahrzeugen erwartet.

Ebenfalls sehr interessant sicherlich die ebenfalls ausgestellten amerikanischen Schlitten wie Cadillac, Mustang, Cobra,.... Mit ihrem unverkennbaren wohlklingenden V8 Blubberrn; „The american way of driving“. Rund 20 Vorkriegsmodelle – größtenteils Sport- und Rennwagen-bereichern nachmittags die Oldtimerszene in Bisingen. Angekündigt haben sich zudem Golf 1 als auch Opel Freunde aus der Region.

### Zur Info:

Seit Mitte der 80er Jahre spielen die Oldtimer im Kirchspiel überhaupt eine Rolle und wurden daher bei mehreren kulturellen Veranstaltungen als zusätzliche Bereicherung mit ins Programm aufgenommen. So auch beim 3. Kirchspielfest 1984; auf dem Marktplatz glänzten die hochpolierten Karossen, ein Großteil stammte damals aus dem Privatbesitz von Alard von Rohr. 1989 hingegen wurden beim Bisinger Veteranentreffen entlang der Bahnhofstraße und im Maute-Parkplatz etwa 250 beeindruckende Oldies ausgestellt. Damals schon haben sich einige Bisinger Sammler an der Schau beteiligt. 1992 fand im Zusammenhang mit dem Kirchspielfest das Bisinger Oldtimermuseum statt, das rund 50 Autos und 30 Motorräder beinhaltete. Ein größeres Oldtimertreffen war im Jahr 1998, als nämlich ein großes Aufgebot an Fahrzeugen, Autos und Motorräder aus längst vergessenen Zeiten präsentiert wurden – eine Augenweide für jeden Besucher. Hunderte von Vehicles säumten in 2006 beim Oldtimer-Festival die Heidelbergstraße und begeisterten die Besucher.

In den letzten Jahren und Jahrzehnten ist die Anzahl der Oldtimersammler in der Zollergemeinde gestiegen und es sind Namen aufgetaucht wie Georg Lohmüller, Egbert Zäh, Willi Mayer, Hubert Schoy, Siegfried Fecker, Uwe Wochner, u.v.m. ganz abgesehen von den etlichen Zweirad-Besitzern und vielen Mitgliedern der Schlepperfreunde Bisingen.

*Jörg Wahl*



ORTSTEIL THANHEIM

## Einladung zur Ortschaftsratsitzung in Thanheim

Am Montag, den 21.07.2025 um **19:30 Uhr** im Rathaus Thanheim

Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung

1. Bürgerfragestunde.
2. Umbau von Flach- zu Walmdach, Im Brühl 2
3. Starkregenkonzeption Bisingen: Vorstellung der aussichtsreichsten Schutzmaßnahme in Bezug auf Thanheim
4. Anpassung der Elternbeiträge der Bisinger Kitas an den Landesrichtsatz
5. Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

Vor der öffentlichen Sitzung findet von 18 Uhr bis 18:30 Uhr die Bürgersprechstunde statt.

Im Anschluss an die Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung des Ortschaftsrats herzlich eingeladen.

*Carmen Schoy*  
*OV Thanheim*

## Wasserleitungsrohrbruch?



Unsere Wasserversorgung erreichen Sie immer unter:

**07476 / 39 11 83**



**ORTSTEIL WESSINGEN**

**Einladung zur Ortschaftsratsitzung  
in Wessingen**

Sehr geehrte Gremiumsmitglieder,

am 21.07.2025 um 19:30 Uhr findet in der Turn- und Festhalle Wessingen, Haldenstraße 18, 72406 Bisingen-Wessingen, eine öffentliche Sitzung des **Ortschaftsrates Wessingen** mit folgender Tagesordnung statt:

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1.** Bürgerfragestunde

**TOP 2.** Anlegung von Urnenbaumgräbern auf dem Friedhof in Wessingen.

**TOP 3.** Lärmaktionsplan: Vorstellung und Planung. Seite 2 von 2 [www.gemeinde-bisingen.de](http://www.gemeinde-bisingen.de)

**TOP 4.** Verschiedenes Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Joachim Breimesser

**Bürgermeister Waizenegger vollzog den  
obligatorischen Bieranstich**

*ju:* Traditionell noch vor dem Sommerurlaub veranstaltete die Wessinger Gemeinde ihre Bachhockete. Dieses Mal die 33. in Folge. Bei genialer Witterung wurde so in der Ortsmitte bei bester Unterhaltung gefeiert und gefestet.



Einmal mehr vortrefflich die Organisation des Ortsvorstehers Joachim Breimesser mit seinem Festausschuss. Unzählige Besucher kamen der Einladung am Samstag und Sonntag nach und füllten die Feststände und -zelte entlang dem Weidenbach. Mit passenden Worten eröffnete Ortsvorsteher Joachim Breimesser diese Veranstaltung. Sein Dankeschön galt der Vereinswelt, die diese Bachhockete erst ermöglichen sowie allen Gästen aus nah und fern. Unter Dirigent Joachim Schöpe musizierten die Bläserinnen und Bläser des MV Zimmern mit bekanntem Liedgut für das Publikum.

Bürgermeister Roman Waizenegger gelang es mit 2-3 kräftigen Schlägen das erste Bierfass anzustechen und der Gerstensaft floss, während die Kapelle musizierte „Ein Prosit der Gemütlichkeit“.

Im Anschluss platzierte sich die Band „Together Again“ mit der charmanten Sängerin Gela und sorgte mit ihren musikalischen Darbietungen für stimmungsvolle Partytime auf der Hockete. Der Zweite Festtag, der gestrige Sonntag, war ebenfalls gut besucht. Frühschoppen mit den Bisinger Polkafreunden, ein reichhaltiger Mittagstisch in den Festzelten, dem Glücksrad durch den Jugendclub, die Kindermitmachaktion des Waldorf-Kindergartens sowie Kasperletheater durch den Kindergarten Sonnenschein, ebenso der Auftritt der Jugendmusik des MVZ unter Dirigent Michael Bach sorgten bei sonnigem Wetter für Kurzweil und Unterhaltung bei Klein und Groß. Viel Erfolg bei der Mitgliederwerbung machte aber auch der Verein Bürger helfen Bürgern mit ihrem eigenen Stand, wo es allerhand zu gewinnen gab.

Viele Besucher ließen sich gerne zu einem Tässchen Kaffee und Kuchen einladen.  
Jörg Wahl

**SCHULE / KINDERGARTEN**

**Großzügige Spende  
an die Bisinger Esperanza Kids**

*ju:* Ein Zeichen der Nächstenliebe: Die Wilhelm-und-Josefine-Vogt-Stiftung der kath. Kirchengemeinde Bisingen hat den Esperanza Kids Bisingen, einer Jugendhilfemaßnahme des Haus Nazareth, eine bedeutende Spende in Höhe von € 2500, -- zukommen lassen. Die Stiftung, gegründet aus dem Nachlass der engagierten Eheleute Wilhelm und Josefine Vogt, fördert gezielt katholische Einrichtungen und soziale Projekte, die dem Gemeinwohl dienen. Ganz nach dem Motto „Helfen statt reden“ leistet sie damit einen wertvollen Beitrag. So können Herzenswünsche der Kinder, die sonst nicht möglich wären, erfüllt werden. Ob ein langersehnter Besuch im Stuttgarter Fußballstadion, eine Ski-Freizeit, um bereits erlernte Fähigkeiten weiter auszubauen oder ein Ausflug. Solche Aktivitäten schenken den Kindern unvergessliche Momente und bereichern deren Entwicklung auf vielfältige Weise. Gleichzeitig schaffen die Mittel Raum für Wachstum: Bestehende Projekte können ausgebaut und neue Ideen in der Betreuung integriert werden. Damit ist diese Spende weit mehr als nur finanzielle Hilfe, sie ist ein Türöffner zu mehr sozialer Teilhabe und Chancengleichheit. Die Mitarbeitenden und vor allem die Esperanza Kids bedankten sich von Herzen für das umfangreiche Engagement und blicken mit Zuversicht und Freude auf die neuen Möglichkeiten, die sich daraus ergeben. Kurz gesagt: Hier wachsen Kinder nicht nur in die Höhe, sondern über sich hinaus, so Jaqueline Piller.  
Jörg Wahl



**NICHTAMTLICHE SONSTIGE MITTEILUNGEN**

**Katholische Erwachsenenbildung e.V.**

**Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm für Gesundheit, Sport, Familie, Kinder, Bildung und Kreativität. Offen für alle – unabhängig von Konfession und Herkunft.**  
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

**Offenes Cafe für Alleinerziehende – in Balingen**

Samstag, 19.07., 9:30 – 11:30 Uhr, in Balingen, Gemeindehaus

**Kräuterwanderung - Der Zauber der Sommersonnwendkräuter**

Montag, 21. Juli, 18:30 - ca. 21 Uhr in Ratshausen, alter Sportplatz.

Leitung: Michaela Koch

**Offenes Cafe für Alleinerziehende – in Albstadt**

Samstag, 26. Juli, 9:30 – 11:30 Uhr, in Albstadt, kath. Gemeindehaus Marienheim

Leitung: Beate Graf-Obermeier

**Sommerauszeit mit Malen, Bewegen und Entspannen**

4-tägiges Seminar von Freitag, 05. Sep. 14:30 Uhr – Mo. 08. Sep. 13 Uhr in Hechingen, Bildungshaus St. Luzen

Leitung: Susanne Roller, Dipl. Kunsttherapeutin

*Nach der Sommerpause starten folgende Kurse:*

**Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining** ab Dienstag, 16. Sep. 9 Uhr in Balingen

**Hatha Yoga** ab Dienstag, 02. Sep., 18:30 Uhr und 19:45 Uhr in Balingen

**Walking** ab Montag, 15. Sep., 9 Uhr in Balingen

**Yoga auf dem Stuhl**, ab Dienstag, 16. Sep., 10:15 Uhr in Geislingen

**Meditation des Tanzes**, ab Mittwoch, 17. Sep., 18 Uhr in Balingen

**Fit durch Bewegung**, ab Donnerstag, 18. Sep., 17:30 Uhr Margrethausen

**Line Dance**, Anfängerkurs, ab Freitag, 19. Sep. 17 Uhr, Schömberg

**Entspannung durch bewusstes Atmen**, ab Donnerstag, 18. Sep., 19:30 Uhr, Geislingen

**Yoga am Morgen**, ab Mittwoch, 19. Sep., 9 Uhr in Balingen

**Babymassage** Kurs für Eltern, ab Dienstag, 23. Sep., 9:15-10:30 Uhr in Balingen.

**Anmeldung und weitere Infos:** [www.keb-zak.de](http://www.keb-zak.de) Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: [info@keb-zak.de](mailto:info@keb-zak.de)

**IMPRESSUM – Amtsblatt der Gemeinde Bisingen:**

Herausgeber: Gemeinde Bisingen mit Steinhofen und den Ortsteilen Thanheim, Wessingen und Zimmern.

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Roman Waizenegger

oder dessen Vertreter im Amt, Heidelbergstr. 9, 72406 Bisingen,

Tel. 07476/8 96-0, Fax 0 7476/8 96-149, [info@bisingen.de](mailto:info@bisingen.de), [www.bisingen.de](http://www.bisingen.de)

**Ende der amtlichen Nachrichten**

# IMMER GUT INFORMIERT



**Kommunales, Wirtschaft,**

**Freizeit oder Kirche.**

**Mit dem „Nachrichtenblatt“ haben Sie**

**Woche für Woche alles im Blick.**



**Gleich Code scannen und direkt online abonnieren.**

**Oder beim Verlag anfordern:**

August Conzelmann GmbH & Co.

Untere Koppenhalde 13

72406 Bisingen

Tel.: 0 74 76/94 41-0

Fax: 0 74 76/94 41-20

[druckerei@conzelmann-bisingen.de](mailto:druckerei@conzelmann-bisingen.de)

[nb.conzelmann-bisingen.de](http://nb.conzelmann-bisingen.de)

**NACHRICHTENBLATT**

Immer gut informiert